

## Alkylatbenzin Rennkraftstoff

- ist ein Wettkampf-Benzin, das für alle Arten von Motorsport entwickelt wurde, bei denen der Anwender ein Maximum an spezifischer Leistung aus dem Benzin herausholen muss.
- eine gleichmäßig konstante Qualität, was das Einstellen des Motors erleichtert.
- hat mit RON102/MON89 entsprechend den FIA Regularien die höchste Oktanzahl.
- **entspricht den CIK, FIM und FIA-Normen.**
- ist in zahlreichen Wettrennen erprobt und anerkannt und bewirkt eine saubere Verbrennung und hohe Motorenleistung
- enthält kein Blei, Benzol, Toluol, Schwefel oder “gecracktes” Benzin, d.h. Schadstoffe die zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Die Schadwirkungen von sowohl Benzindämpfen wie Abgasen sind somit drastisch vermindert
- ergibt eine verbesserte Luftqualität, die Reizungen in Augen und Atemwege weitgehend eliminiert und die Lüftungs- und Heizungskosten in Indoor-Racing vermindert.

## Generelles über Alkylatbenzin

Unter Alkylatbenzin fasst man alkylierte Benzine zusammen, die vorwiegend frei von gesundheits- und umweltschädlichen Aromaten (zyklischen Kohlenwasserstoffen) sind.

Ausgangspunkt der Alkylatbenzine bilden

Raffineriegase, die zu einem außerordentlich reinen Treibstoff veredelt werden.

Das Spezialbenzin verbrennt damit praktisch rauch- und russfrei.

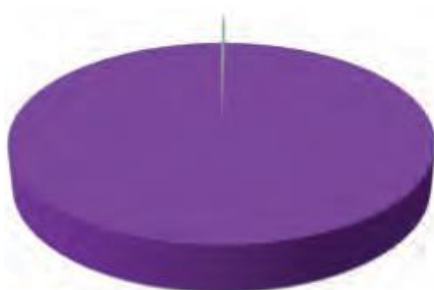
Insbesondere ist Alkylatbenzin nahezu frei von krebserregendem Benzol.



### Vergleich Schadstoffe

#### Aspen Benzin

■ Aromaten:	0,1 Vol. %
■ Benzol:	<0,01 Vol. %
■ Olefine:	0,1 Vol. %
■ Isoparaffine:	99,79 Vol. %



#### Normales Benzin

■ Aromaten:	35 Vol. %
■ Benzol:	1 Vol. %
■ Olefine:	21 Vol. %
■ Isoparaffine:	43 Vol. %

